

Es. 9, 6.

Jud. 13, 18.

19.

Ioh. 1, 18

1. Cor. 5, 15.

Os. 13, 9.

Es. 8, 14.

28, 16.

Rom. 9, 32.

1. Pet. 2, 6

Luc. 2, 34.

Aet. 19, 43.

Luther, in

praf. in V. 7.

1. Tim. 3, 16

2 Cor. 15, 47

Marc. 15, 39

Krafft / Held / 2c. Davon Esaias prediget im 9. Cap. und der da sagte zu *Manoah* sein Nahme sey Wunderesam / wie er es auch wunderbarlich machte / im Buch der Richter am 13. dabenebenst / wenn man eygendlich wissen wolte / wie Gott im Himmel gegen uns gesinnet / so sey *Jesus Christus* das *יהוה* das *He notificatum*, daß uns offenbare und zeige den himlischen Vater. Denn mermand hat jemals Gott gesehen / der eingeborne Sohn / der in des Vaters Schoß ist / hat es uns verkündiget / *Joh. 1.* Und wollen wir auch wissen / ob uns Gott liebe / und gerne wolte selig haben / ach so sehe man nur die thewren Wunden *Jesus Christi* an / so ist gewiß / weil er vor alle gestorben / 2. Cor. 5. Daß demnach das Herz des himmlischen Vaters vor lauter Liebe gegen uns alle breñe / ohn daß *Israel* sich selbst in Unglück bringet / *Os. am 13.* und die Ungläubigen sich an den Stein des Anlauffens stoßen und fallen. Aber daß so sey auch *Christus* der Mann / auff welchen weisen und zeigen thäten alle Propheten / *Act. 10.* und er sey der Mann / dem es alles in der heiligen Schrifft ganz und gar gilt / wie Herr *Lutherus* sel. redet. Dieser Buchstabe aber *He* oder *H.* werde in diesem Wort *Jehovah* wiederholt oder zwey mahl gesetzt / damit das Geheimniß der beyden durch die persöhnliche Vereinigung vereinigten Naturen angedeutet werde / daß *GOTT* sey offenbaret im *Fleisch* / 1. Tim. 3. Der ander Mensch sey der *SEr* im Himmel / 1. Cor. 15. und dieser Mensch / der da leidet / sey *Gottes Sohn* / *Marc. 15.* Der dritte Buchstaben darinnen / daß *Vau* oder *V.* sey ein *Ver-*
gäw.